

Steckbrief: HUMMELN

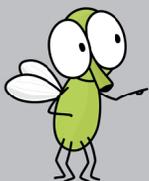
Höhenhummer (*Bombus sichelii*)

Königinnen der Höhenhummer werden bis zu 20 mm groß, Arbeiterinnen und Drohnen bleiben mit 13-17 mm kleiner. Höhenhummer haben ein charakteristisches Farbmuster: Am Brustabschnitt sitzen vorne und hinten je eine strohgelbe Binde, ebenso ist der 1. Tergit gelb gefärbt. Die Bauchseite ist schwarz, wohingegen die Hinterleibsspitze hellrot behaart ist.

Bombus sichelii fliegt von der Schneeschmelze im Mai/Juni bis Ende August und ist in Europa in höheren Gebirgen, ab etwa 1300 m Seehöhe zu finden.

Am häufigsten ist sie im Waldgrenzbereich und auf alpinen Matten zu beobachten, wo sie im Frühjahr Zwergsträucher wie Heidelbeeren, Alpenrosen und Preiselbeeren besucht. Später findet man sie regelmäßig auf Klee, Disteln und Flockenblumen.

Die Höhenhummer bezieht gerne Mausnester, um dort ihr eigenes Nest zu bauen und ihre Brut aufzuziehen.



Gleich erkannt?
Werde auch du zur Kenner* in
auf www.insektenkenner.at!